



*Dénes v. Szebeny*  
1921 Budapest – 1996 Heidelberg

1921	am 27. April geboren in Budapest (Ungarn)
1939	Abitur
1939–1945	Militärdienst
1946	Umsiedlung nach Buchen/Odenwald Tätigkeit als Pressezeichner (RNZ, Fränkische Nachrichten)
1951–1956	Tätigkeit als kartographischer Zeichner in Baden-Baden und Offenburg
1956	Gebrauchsgraphisches Volontariat und später Atelierleiter in Stuttgart
1959–1967	Selbstständiger Gebrauchsgraphiker in Mannheim und Hockenheim
1968–1969	Studium der Malerei an der Freien Akademie Mannheim
seit 1969	Freischaffender Künstler
1973	Umzug nach Heidelberg
1978–1979	Studienaufenthalt in Ungarn
1980	Studienaufenthalt in England
1996	am 5. September stirbt Dénes v. Szebeny in Heidelberg

#### *Einzelausstellungen (Auswahl)*

1946	Buchen/Odenwald
1955	Europahaus Offenburg
1971	Altes Rathaus Buchen „Großvater – Onkel – Enkel“, Lutherhaus Hockenheim
1973	„VIP – oder das Ding wie Du und Ich“, Heidelberger Kunstverein
1976	„Über Ypsilons Bilder bildlich gesprochen“, Bezirkssparkasse Weinheim Mannheimer Abendakademie
1977	„Poetische Landschaften“, Galerie Sevrugian & Bahls, Heidelberg
1978	Galerie Sevrugian & Bahls, Heidelberg
1979	Boehringer-Centrum, Mannheim
1980	Rathaus Hockenheim
1982	Kunstverein Neustadt/ Weinstr.
1984	Schering AG, Berlin
1985	Eberbacher Kurzentrum
1986	Galerie Melnikow, Heidelberg
1987	„Der Anfang am Ende“, Kurpfälzisches Museum Heidelberg (Publ.)
1996	„Ausstellung zum 75. Geburtstag“, Galerie Melnikow, Heidelberg (Kat.)